

Newsletter 3/2025

Newsletter des Instituts für Geotechnik an der HTWK Leipzig –
3. Quartal 2025



*Auditorium beim
Promovierenden-
workshop GEO5+
an der TU Berlin*

Liebe Freundinnen und Freunde der Geotechnik, gegenwärtig arbeiten vier Mitarbeitende unseres Instituts an Ihren Promotionen. Als Institutsleiter bin ich zwar Hauptbetreuer aber nur Zweitgutachter. Als Erstgutachter kommen nur universitäre Professuren in Frage. Diese Verfahrensweise ist erforderlich, da Sachsen leider eines der letzten Bundesländer ist, in denen die Hochschulen für angewandte Wissenschaften und damit auch die HTWK Leipzig kein eigenständiges Promotionsrecht besitzen. Die Erstgutachten übernehmen für uns gegenwärtig die Geotechnikprofessoren an der TU Berlin (Prof. Rackwitz) und der TU Dresden (Prof. Herle). Dadurch sichern wir auch den regelmäßigen Austausch mit den Erstgutachtern und anderen geotechnisch Promovierenden. So konnten wir in diesem Sommer am

workshop Geo5+ teilnehmen, bei dem sich Promovierende von 5 Universitäten fachlich zu ihren Arbeiten austauschten und netzwerken konnten. Wir waren als Hochschule für angewandte Wissenschaften dazu ebenfalls eingeladen. Diese fachliche und persönliche Anbindung an einen universitären Kreis junger Nachwuchswissenschaftler sowie an die jeweiligen Geotechniklehrstühle ist für die am Institut Arbeitenden sehr wichtig.

Zwei unserer laufenden Promotionen sind in der Bearbeitung fortgeschritten und können nach kürzlicher Rücksprache mit den Erstgutachtern zum Abschluss gebracht werden. Sehr erfreulich ist, dass zwei weitere Mitarbeitende ihr Promotionsinteresse bekundet haben. Inhaltlich wird es dabei um Quellen von Böden und um Entmischung bei Bodenschüttungen gehen. Über die Kontakte aus dem Geo5+ workshop haben die Geotechnikprofessoren aus Bochum (Prof. Wichtmann) und aus Weimar (Prof. Staubach) die grundsätzliche Bereitschaft für eine Übernahme der Erstgutachten bekundet. So werden wir in 2026 am Institut 6 laufende Promotionen haben. Wir wünschen allen Bearbeitenden gutes Gelingen und wahrscheinlich sind einige von Ihnen auch unmittelbar oder mittelbar an der Ergebnisgenerierung in irgendeiner Art beteiligt – dafür danken wir Ihnen.

Aktuelle Forschungsprojekte

- FuE-Projekt Solver
- FuE-Projekt BaRo-3D
- FuE Projekt RoadIT 1.0
- FuE Projekt GeoCheck
- FuE Projekt GeoMeter
- FuE Projekt AuDiSat

Studium/Öffentlichkeitsarbeit

Graduierungsarbeiten

Masterarbeiten

- Geidel, Ludwig: „Geotechnische Modellversuche zur Optimierung der Lagestabilität und der inneren Reibungsverluste bei mineralischen Auflasten von Beckenenergiespeichern“

Bachelorarbeiten

- Fresenius, Lucas: „Machbarkeitsuntersuchung zur Anwendung der Nahbereichsphotogrammetrie für die Volumenbestimmung von Bodenproben“

Vorträge/Veröffentlichungen

- B. Löwe, R. Thiele: Untersuchungen zur Dynamik starrer Körper beim Aufprall auf Sand, 19. Hans-Lorenz Symposium für Baugrunderdynamik und Spezialtiefbau, 19. 09. 2025, Technische Universität Berlin

Sonstiges

- Im September waren wir mit allen Institutsmitarbeitenden wie in jedes Jahr auf Gruppenfahrt. Diesmal ging es nach Hohnstein in die Sächsische Schweiz. Wir haben über die Institutsentwicklung diskutiert, sind zur Brandaussicht gewandert, haben gemeinsam gekocht und haben in einer „geotechnischen Olympiade“ die erste Siegerin ermittelt.
- Das 19. Geotechnikseminar ist geplant und es gibt wie immer 5 Vorträge: Wir beginnen am 22.10.2026 traditionell mit „Neues aus der geotechnischen Forschung“ an unserem Institut“, diesmal zum Schwerpunkt „Potenziale optischer Methoden für geotechnische Messungen“.
- Die Vorbereitungen für das 1. Leipziger Geotechniksymposium „Geotechnik und Klimawandel“ laufen auf Hochtouren, noch sind für Teilnehmende und Aussteller einige Plätze frei. Mehr dazu unter der Tagungsseite <https://www.leigs2025.org> – wir freuen uns auf Sie und spannende Vorträge.
- Der DemoDay Drucksondierungen von Eijkelkamp in Zusammenarbeit mit unserem Institut im März 2025 war ein voller Erfolg, deshalb laufen gerade die Planungen für eine Neuauflage des CPT Day, diesmal wird es schwerpunktmäßig um Sondenmodule gehen, am 26. November 2025 wieder bei uns im Hause.
- An der Ausschreibung zum „Preis für Angewandte Digitalisierung“ an der HTWK Leipzig nehmen wir mit einer Bachelorarbeit zur Erstellung des digitalen Baugrundmodells teil, die mit „sehr gut“ bewertet wurde.
- Auch in diesem Jahr haben wir zum Ende der Vorlesungszeit unser traditionelles Sommergrillen veranstaltet.

